

## Volkswagen-Konzern steigert Auslieferungen

**Der Volkswagen-Konzern hat in den ersten acht Monaten über sechs Millionen Fahrzeuge ausgeliefert. Von Januar bis August 2013 steigerte das Unternehmen seine Verkäufe auf 6,17 (+4,5 %) Millionen Fahrzeuge. Der Einzelmonat August verlief mit 720 400 (+0,1 %) ausgelieferten Fahrzeugen stabil.**

In Gesamteuropa lieferten die Marken des Konzerns von Januar bis August insgesamt 2,39 (-3,3 %) Millionen Fahrzeuge an Kunden aus. In Westeuropa (ohne Deutschland) übernahmen 1,22 (-2,7 %) Millionen Kunden ein neues Fahrzeug. Auf den Heimatmarkt Deutschland entfielen 757 300 (-4,4 %) Auslieferungen. In der Region Zentral- und Osteuropa verkaufte der Konzern bis Ende August 415 000 (-2,7 %) Fahrzeuge. Davon entfielen 199 800 (-3,4 %) Einheiten auf den Einzelmarkt Russland.

Die Verkäufe in der Region Nordamerika stiegen bis Ende August um 10,9 Prozent auf 593 700 Fahrzeuge. Davon entfielen 414 800 (+9,2 %) Einheiten auf den Einzelmarkt USA. Im gleichen Zeitraum lieferte der Volkswagen Konzern in der Region Südamerika 605 600 (-10,8 %) Fahrzeuge an Kunden aus, wovon 447 600 (-13,7 %) Einheiten an Kunden in Brasilien übergeben wurden.

In der Vertriebsregion Asien-Pazifik wurden 2,30 (+16,2 %) Millionen Fahrzeuge in den ersten acht Monaten an Kunden ausgeliefert. Auf China (ohne Hongkong) als größten Einzelmarkt entfielen davon erstmals nach acht Monaten mehr als zwei Millionen Einheiten: 2,05 (+17,9 %) Millionen Fahrzeuge wurden übergeben. In Indien nahmen 63 600 (-17,9 %) Kunden ein neues Fahrzeug des Konzerns entgegen.

Die Marke Volkswagen Pkw lieferte von Januar bis August weltweit 3,84 (+3,1 %) Millionen Fahrzeuge an Kunden aus. Besonders positiv entwickelte sich die Marke in China, wo 1,56 (+18,4 %) Millionen Fahrzeuge an Kunden übergeben wurden, und in Mexiko, wo 92 100 (+18,3 %) Kunden einen neuen Volkswagen übernahmen.

Audi lieferte bis Ende August weltweit 1,03 Fahrzeuge aus und erzielte damit nicht nur ein Plus von 7,2 Prozent, sondern auch eine neue Bestmarke für diesen Zeitraum. Die Ingolstädter profitierten dabei unter anderem vom deutlichen Wachstum in China mit 310

300 (+19,5 %) an Kunden übergebenen Fahrzeugen. Auch in den USA konnte die Marke ihre Auslieferungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 14,7 Prozent auf 101 300 Automobile steigern.

Porsche, seit 1. August 2012 eine Marke im Volkswagen Konzern, lieferte in den ersten acht Monaten insgesamt 106 800 Fahrzeuge aus. Der größte Teil davon ging mit 32 500 Auslieferungen in die Region Asien-Pazifik, 31 400 Einheiten wurden an Kunden in der Region Nordamerika übergeben.

Skoda verkaufte von Januar bis August weltweit 598 400 (-5,5 %) Fahrzeuge. In Gesamteuropa übergab das Unternehmen 393 200 (-5,2 %) Einheiten. Im Einzelmarkt China wurden im gleichen Zeitraum 156 300 (-1,9 %) Fahrzeuge ausgeliefert.

Seat lieferte bis Ende August weltweit 234 200 (+11,4 %) Fahrzeuge aus. In Gesamt-Europa übergab das Unternehmen 191 700 (+8,5 %) Fahrzeuge an Kunden. Besonders erfreulich entwickelten sich die Verkäufe mit 50 600 Einheiten und einem Plus von 26,4 Prozent im Einzelmarkt Deutschland.

Volkswagen Nutzfahrzeuge entwickelte sich bis Ende August weiter stabil und lieferte 358 400 (-1,1 %) Fahrzeuge aus. In den schwierigen Märkten in Westeuropa (ohne Deutschland) wurden 104 200 (-1,8 %) Fahrzeuge an Kunden übergeben. Positiv entwickelten sich die Auslieferungen hingegen in der Region Südamerika. Hier steigerten sich die Fahrzeugverkäufe auf 104 100 (+8,2 %) Einheiten. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel: